

Protokoll

der öffentlichen Online Sitzung des Fachschaftsrates Psychologie
am 30. Juni 2020 via Adobe Connect

beschlossen am: 25.08.2020

Anwesende Mitglieder:

Wencke Kaup, Ulrich Krah
(Gemeinsame Fachschaftsliste Psychologie)

Jens Rüppel
(Freie Studentische Allianz)

Anwesende Ersatzmitglieder mit Stimmrecht

Alina Sinram, Susanne Kopmann
(Gemeinsame Fachschaftsliste Psychologie)

Entschuldigte Mitglieder:

Joy Diehl, André Hill
(Gemeinsame Fachschaftsliste Psychologie)

Irene Krämer
(Grau & Schlau)

Anwesende Gäste:

Sina-Dorit Groenewold
Daniel Kaiser
Daniel Glaser
Gast ohne Namensnennung (Zutritt ca. 21:00)

Sitzungsbeginn: 18:05 Uhr

Sitzungsende: 22:17 Uhr

TOP 1: Kurze Einweisung ins Handling und "Online-Sitzung-Knigge"

Wencke Kaup erklärt im Zuge der Eröffnung des TOP kurz den Sitzungsablauf. Auch vor dem Hintergrund der anwesenden Gäste findet eine kurze Erklärung des Ablaufes und der Möglichkeiten der Wortmeldungen via Button.

Wencke Kaup schließt den TOP.

TOP 2: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird von Wencke Kaup durch Eröffnung des TOP 2 und die Feststellung der Anwesenheit von 5 der max. 7 Stimmberechtigungen festgestellt. Die Feststellung der Anwesenheit nach Anmeldung durch die Klarnamen der stimmberechtigten Mitglieder des FSR erfolgte durch Identifizierung der Sitzungsleitung mittels Kamerabild.

Der FSR ist somit mit 5 von 7 Mitgliedern beschlussfähig.

Wencke Kaup begrüßt zudem ausserordentlich die Anwesenheit der 3 Gäste bei dieser Sitzung, betont noch einmal die Möglichkeit, sich durch Wortmeldungen zu TOP aktiv zu beteiligen und stellt die anwesenden Mitglieder des FSR kurz namentlich vor. Sie bietet zudem an, die Protokollführung für diese Sitzung zu übernehmen. Es erfolgt keine Gegenrede.

Wencke Kaup schließt damit den TOP 2.

TOP 3: Beschluss & ggf. Änderung der Tagesordnung

Wencke Kaup eröffnet TOP und erfragt Änderungswünsche zur ursprünglich geplanten Tagesordnung.

Sie schlägt ihrerseits vor, den TOP 9 „Start Up Veranstaltungen WS 20/20 (Beratung und ggf. Beschlüsse über Teilnahme in 2 Regionalzentren) in die TOP 9a „Start Up Veranstaltungen WS 20/20 (Beratung und ggf. Beschlüsse über Teilnahme in 2 Regionalzentren) und den neuen TOP 9b „Start Up Ersatz online durch den FSR (Beratung und ggf. Beschlüsse über Durchführung) aufzusplitten. Der Hintergrund ist die realistisch zu wertende Wahrscheinlichkeit, das zu Beginn des WS aufgrund der Corona-Bestimmungen keine Start-Ups mit Teilnahme von Studierenden und Ansprechpartnern im FSR in den RZ stattfinden können und eine Ausweichmöglichkeit forciert wird, hier online aktiv zu werden.

Es erfolge hier keine Gegenrede und der Vorschlag wurde positiv angenommen.

Weitere Vorschläge zur TO wurden nicht vorgetragen.

Wencke Kaup bittet nun um Abstimmungen der endgültigen Tagesordnung wie folgt.

- TOP 1 Kurze Einweisung ins Handling und "Online-Sitzung-Knigge"
- TOP 2 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Beschluss und ggf. Änderungen der TO
- TOP 4 Berichte aus den Gremien
- TOP 5 Seminare (Ausblick, Nachlese) und ggf. Beschlüsse
- TOP 6 Finanzbericht und Finanzplanung
- TOP 7 Haushalt 20/21 (Beratung und Beschluss)
- TOP 8 Lehrpreis der Fernuniversität (Beratung und ggf. Beschluss über Arbeitsgruppe)
- TOP 9a Start Up Veranstaltungen WS 20/21 (Beratung und ggf. Beschlüsse über Teilnahme in 2 Regionalzentren)
- TOP 9b Start Up Ersatz online durch den FSR (Beratung und ggf. Beschlüsse über Durchführung)
- TOP 10 Einrichtung einer regelmässigen Online-Sprechstunde Fachschaftratsrat (Beratung)
- TOP 11 PsyFako - Wie geht es weiter?
- TOP 12 Sitzungen des FSR - Zukunftsmodell online? (Beratung)
- TOP 13 Verschiedenes

Die TO wird mit den vorliegenden Änderungen einstimmig beschlossen:
5 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

Wencke Kaup schließt den TOP 3.

TOP 4: Berichte aus den Gremien

Wencke Kaup eröffnet den TOP 4 und berichtet als Erstes über die wichtigsten letzten Inhalte und Entscheidungen des nun „scheidenden“ Fakultäts- und Studienbeirats und bedankt sich im Zuge dessen auch noch einmal ausserordentlich bei Alina Sinram für Ihren Einsatz im Studienbeirat und der Teilnahme an der AG zur Weiterentwicklung des Master-Studienganges.

Ulrich Krahe ergänzte zudem, dass es vor allem bei der Entwicklung der neuen Prüfungsordnung es nicht immer reibungslos in Übereinstimmung mit den Vorschlägen der Studierendenschaft vorstatten ging und hier ein grosser Einsatz aller beteiligten Vertreter von Nöten war. Dies betraf vor allem die Übergangsregelung für die Master-Prüfungsordnung und, wie Wencke ergänzte, auch die angedachten Veränderungen im Wortlaut des Nachteilsausgleiches, welchem nur durch Nachdruck seitens der Studierendenvertreter Abhilfe geschaffen wurde. Gleiches galt für die Verkürzung des Zeitraumes zur Prüfungsanmeldung, der ursprünglich auf 5 Tage verkürzt werden sollte. Hier konnte sich nach Nachdruck seitens der studentischen Vertreter auf einen Zeitraum von 7 Tagen (Mo-So) verständigt werden. Auch wenn dies weiterhin kritisch gesehen wird.

Wencke berichtet noch kurz von einem Online-Meeting mit Prof. Stürmer und Dr. Kettenbach, zu dem Prof. Stürmer die studentischen VertreterInnen im Fakultätsrat eingeladen hatte, um sich für die zurückliegende Arbeit zu bedanken. An diesem Meeting nahmen Wencke Kaup, Joy Diehl und Ulrich Krahe teil.

Weitere Einzelheiten zu den Fakultätsratssitzungen sind wie immer in den veröffentlichten Protokollen auf der Seite der Fakultät zu entnehmen.

Wencke Kaup berichtete noch kurz aus dem Studierendenparlament und den aktuell wichtigsten Themen. Zu diesen gehören aktuell vor allem die geplante Senkung des Studierendenbeitrages, die Entwicklungen und Vorhaben der Universität und die Gründe zur Verschiebung des Wahltermins zu den Studentischen Gremien auf den 24.3.2021.

Auch hier sind die Einzelheiten der Sitzungen aus den Protokollen des Studierendenparlamentes zu entnehmen, welche auf der Seite fernstudis.de veröffentlicht sind (sofern beschlossen). Sie wies zudem auch nochmal auf die Sichtung der öffentlichen Protokolle des Senates hin, die sehr gut die geplanten „Wege“ der neuen Kanzlerin und der Universität als Ganzes abbilden.

Wencke Kaup schließt TOP 4.

TOP 5 Seminare (Ausblick, Nachlese) und ggf. Beschlüsse

Wencke Kaup eröffnet den TOP 5 und berichtet von den zurückliegenden Seminaren. Hier war festzuhalten, dass die ursprünglich als Präsenzform geplanten Seminare aufgrund Corona allesamt abgesagt und gemeinsam mit der Tutorin Christine Mühlhan in Online Seminare umgestellt werden mussten.

Diese fanden und finden aktuell noch statt. Die Kosten für diese (nun) Online-Seminare (Modul Statistik 1-3 und Testkonstruktion 1-3) wurden per Umlaufbeschluss auf einen Betrag von 15 Euro pro Wochenendblock (Sa und So je 9 Std.) kalkuliert und beschlossen. Der Betrag ergab sich aus dem Honorarsatz der Tutorin von 720 Euro für 18 Stunden und bei vorsichtiger Kalkulation von 50 Teilnehmern je Seminarblock. Eine Begrenzung der TN-Zahl sollte erst einmal nicht erfolgen und wurde seitens der Tutorin auch nicht forciert.

Die Evaluation der Seminar-Blöcke Statistik 1 und Testkonstruktion 1 waren sehr positiv, es wurde sich zudem für weitere Online-Seminare ausgesprochen. Preis-Leistung war überwiegend als „Sehr gut“ bewertet worden, so dass an diesem Online-Format grundsätzlich festgehalten werden sollte, ohne aber die Präsenz-Seminare ganz aus den Augen zu verlieren.

Aufgrund der überraschend doch höheren TN-Zahl wurden hier mehr Einnahmen generiert als kalkuliert. Hier schlägt Wencke Kaup vor, die TN Gebühr für die letzten beiden Seminarblöcke, die aktuell in der Anmeldung sind, von 15 auf 12 Euro zu senken, um den Überschuss von 990 Euro nicht noch zu erhöhen. Es wird mit einer ähnlich hohen TN-Zahl gerechnet. Zudem wird mit der Tutorin ein Crash-Online-Kurs für beide Module forciert, der im Rahmen von 2x3 Stunden an einem Wochenende kurz vor den Klausuren stattfinden soll. Dies soll den Studierenden kostenlos angeboten werden. Die Kosten für die Tutorin (480 €) hierfür sind durch den Überschuss gedeckt.

Dieser Vorschlag fand Zustimmung seitens der Anwesenden und wurde somit zum Beschluss gebeten.

Beschluss Teilnehmergebühr Seminar Statistik Teil 3 (25/26.7) und Testkonstruktion (18.7/19.7):

Der Fachschaftsrat möge beschließen, aufgrund der Überschüsse aus den Teilen 1 und 2 der Seminarreihe M2/6a von Rund 990,- die 3. Teile zu einem vergünstigten TN Betrag von 12 Euro anzubieten

Einstimmig beschlossen:

5 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

Anmerkung: Die Abstimmung musste hiervoor als ungültig gefasst und wiederholt werden, da sich versehentlich ein Gast an der Abstimmung beteiligte.

Der TN-Betrag von 12 Euro somit beschlossen.

Es folge noch eine kurze Debatte über die Möglichkeiten anderer Seminar-Inhalte. Hier wurde herausgestellt und auch durch die Gäste via Chat vorgeschlagen, das es zwar wünschenswerter weise auch für andere Module Seminare geben könnte, die Umsetzung sich hier durch die unterschiedliche Modulgestaltungen als organisatorisch herausfordernd darstellt.

Wencke Kaup schließt den TOP 5.

TOP 6: Finanzbericht und Finanzplanung

Wencke Kaup eröffnet den TOP 6.

Aufgrund der entschuldigten Abwesenheit von André Hill findet hier keine Stellungnahme statt.

Wencke Kaup schließt den TOP 6.

TOP 7 Haushalt 2020/2021

Wencke Kaup eröffnet den TOP 7.

Gemäß der Bitte des Finanzreferenten des AstA wurde im Vorfeld an alle Mitglieder des Fachschaftsrates die Planung für den Haushalt 2020/2021 übermittelt. Unser „Finanzer“ André, der heute nicht dabei sein kann, hat ebenfalls im Vorfeld eine Stellungnahme, der zum Teil gekürzten Mittel, geschuldet der Corona-Situation und der vermehrten Planung von Online-Seminaren (hier Wegfall der Raum-, Reise- und Betreuungskosten) erläutert, welche den Mitgliedern ebenfalls vorliegen und noch einmal verlesen wurde.

Es folgt eine kurze Debatte, da die übersandte Excel Datei nicht für alle Anwesenden in Gänze, also in allen Punkten verständlich ist. Es wurde sich daher darauf verständigt, um die Frist zur Abgabe an den AstA Referenten mit Beschluss des FSR zu gewährleisten, hier André Hill noch einmal zu bitten, mit den Sprechern des FSR Rücksprache zu halten und einen entsprechenden Beschlusstext zu verfassen, der im Umlauf den stimmberechtigten Mitgliedern des FSR zugehen soll.

Gegenrede erfolgte nicht, so dass dieser TOP 7 von Wencke Kaup geschlossen werden konnte.

TOP 8 Lehrpreis der Fernuniversität (Beratung und ggf. Beschluss über Arbeitsgruppe)

Wencke Kaup eröffnet den TOP 8

Auch in diesem Jahr wurde die Studierenden aufgefordert, ihr „bestes“ Modul für den Lehrpreis der FernUniversität zu benennen. Die Abstimmung hierzu läuft bereits und wird in Kürze beendet sein. Hiernach erfolgt wieder eine Zusendung der Stimmabgaben zur Auswertung durch Herrn Ihme. Für diese Auswertung hat es sich in der Vergangenheit bewährt, eine AG zu bilden, mit Trennung nach B.Sc. und M.Sc. Wencke Kaup bittet um „Freiwillige“ welche diese Aufgabe übernehmen wollen und würde sich selbst erneut für die Auswertung der Abstimmungen der B.Sc. Studierenden. Alina Sinram erklärt sich bereits, die Master-Abstimmungen zu übernehmen.

Bis zum 9.9. muss eine Stellungnahme und ein Beschluss des FSR vorliegen, welches Modul (je 1 aus dem B.Sc. und 1 aus dem M.Sc.) für den Lehrpreis der FernUniversität vorgeschlagen und der Qualitätsverbesserungskommission vorgestellt werden soll. Hier erfolgt dann die Wahl zwischen allen vorgeschlagenen Modulen aller Fakultäten. Dies zum Ablauf.

Die Ergebnisse von Wencke und Alina werden dann in einer Nicht-Öffentlichen-Sitzung dem FSR bzw. in einem Umlaufbeschluss mit Erläuterung der Gründe für die Auswahl der Module vorgestellt. Bis zur offiziellen Verleihung des Lehrpreises, der für November avisiert ist, bleiben die Ergebnisse der Wahl geheim, was den nicht-öffentlichen Beschluss des FSR erklärt.

Wencke Kaup bittet daher den FSR um einen Beschluss für die Gewährung einer Aufwandsentschädigung und ggf. RK für diese AG, was Auswertung der Stimmen, evtl. kurzer Besprechungen (online) und der späteren Vorstellung der Module vor der Qualitätsverbesserungskommission in Hagen.

Einstimmig beschlossen:

5 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltung

Wencke Kaup bedankt sich für die Zustimmung des FSR und wird Alina Sinram nach Erhalt der Auswertung durch Herrn Ihme ihr diese zukommen lassen.

Wencke Kaup schließt den TOP 8.

TOP 9a Start Up Veranstaltungen WS 20/21 (Beratung und ggf. Beschlüsse über Teilnahme in 2 Regionalzentren

Dieser TOP kann, in Anbetracht der aktuellen Corona-Problematik, für die Kohorte des WS 20/21 als im Grunde obsolet betrachtet werden. Grundsätzlich wünscht sich Wencke Kaup für die Zukunft allerdings, dieses Ziel, die Erstsemester nicht nur in Hagen sondern auch in einem anderen RZ durch „Abgesandte“ des FSR oder auch interessierte Studierende, die im Studium fortgeschritten sind, zu begrüßen und für Fragen zur Verfügung zu stehen. Der Vorschlag trifft bei den Anwesenden auf Zustimmung.

Wencke Kaup schließt den TOP 9a

TOP 9b Start Up Ersatz online durch den FSR (Beratung und ggf. Beschlüsse über Durchführung)

Wencke Kaup eröffnet den TOP 9b

Anlehnend an den TOP 9a schlägt Wencke Kaup vor, eine Erstie-Begrüßung per Adobe-Connect zu organisieren. Vorstellbar wären hier 2 Termine a 1,5-2 Std. mit jeweils 2-3 Mitglieder des FSR und/oder interessierten Studierenden im Fortgeschrittenen Stadium des Studiums. Hier spricht Wencke auch explizit den Anwesenden Gast Daniel Glaser an, der bereits viele Kontakte zu den neuen Ersties geknüpft hat. Der Vorschlag trifft auf grosses Interesse der Sitzungsteilnehmer und die Idee wird forciert und zum späteren Zeitpunkt nochmal aufgegriffen, was mögliche Tage und Teilnehmer für diese Vorstellungsrunde angeht. Grundsätzlich sollte diese Veranstaltung für Studierenden so niederschwellig und den technischen Voraussetzungen bei Adobe Connect geschuldet ablaufen (keine Camera und automatische Mikrofreigabe, Fragestellungen per Chat oder auf Wunsch Zuschaltung einzelner Teilnehmer.

Wencke Kaup schließt den TOP 9b.

TOP 10 Einrichtung einer regelmässigen Online-Sprechstunde Fachschaftsrat

Wencke Kaup eröffnet den TOP 10

Wencke Kaup erläuterte dem Fachschaftsrat die Überlegung, zukünftig Online-Sprechstunden („Rat & Tat“) anzubieten. Diese Überlegung wurde von allen Beteiligten vom Grundsatz der Idee her erst einmal begrüßt, obschon diverse Befürchtungen zu erwarten sind. Zum einen könnte der Eindruck entstehen, das der Fachschaftsrat als „Anwalt der Studierenden“ gesehen werden könnte und entsprechend Rechtsfragen an die Studierendenvertreter herangetragen werden könnten, welche nicht im Aufgaben- und Kompetenzbereich des FSR liegen. Zudem ist auch die Anonymität der Studierenden, die sich vielleicht mit sensiblen Angaben oder Fragestellungen an den FSR in dieser

Sprechstunde wenden könnten, durch die Möglichkeit einer öffentlichen Sprechstunde nicht gewahrt (zum Beispiel bei Unstimmigkeiten/Problemen mit ModulbetreuerInnen oder ProfessorInnen). Auch die Verwechslung mit einer „psychologischen Beratung“ (Stichwort: Sprechstunde) wird kritisch gesehen (zudem die Universität ja eine psychologische Beratungsstelle erfolgreich eingerichtet hat). Vor all diesen konstruktiven Einwänden kam man überein, diese Idee „ad acta“ zu legen und weiterhin den „konservativen“ Weg über die Kontaktaufnahme via e-mail durch die Studierenden an den FSR gehen. Wencke Kaup schließt nach dieser Aussprache den TOP 10.

TOP 11 PsyFako - Wie geht es weiter?

Wencke Kaup eröffnet den TOP 11

In der Vergangenheit wurden regelmässig VertreterInnen des FSR und auch, beim letzten Mal, in interessierter Studierender zur PsyFako entsandt. Ulrich Krahe und Alina Sinram erläuterten kurz den anwesenden Gästen die Aufgaben und Tätigkeiten der PsyFako und die, aus unserer Sicht, weiterhin grundsätzliche Notwendigkeit, das Studierendenvertreter und auch interessierte Studierende, welche die Arbeit der PsyFako kennenlernen möchten, dorthin zu entsenden. Die nächste PsyFako findet vrrsl. in Aachen statt, ob online oder als Präsenzveranstaltung, steht aufgrund der Corona Situation noch nicht fest. Die Sprecher des FSR werden rechtzeitig entsprechend interessierte Studierendenvertreter und/oder interessierte Gäste ansprechen und einen entsprechenden Beschluss initiieren. Es sollen weiterhin 2-3 Teilnehmer zur PsyFako entsendet werden, wobei Alina Sinram ausdrücklich darauf hinwies, das 3 Teilnehmer zu forcieren sind, da aufgrund des breiten Programmes und der diversen Workshops eine höhere TN-Zahl ratsam ist, um soviel wie möglich an Angeboten wahrnehmen zu können.

Wencke Kaup schließt den TOP 11

TOP 12 Sitzungen des FSR - Zukunftsmodell online?

Wencke Kaup eröffnet den TOP 12

Es folgt eine lebhafte Diskussion zur Fragestellung. Auf der einen Seite wäre der grundsätzliche Wechsel auf Online-Sitzungen (auch nach den Corona-Einschränkungen) sowohl aus Kostengründen, als auch aus Gründen der räumlichen Entfernung einzelner FSR-Vertreter und auch für die Teilnahme von mehr Gästen an den Sitzungen angeraten, dennoch wird zu Bedenken gegeben, das die persönliche Anwesenheit eine andere Diskussionskultur mit sich bringt, die, naturgemäß, durch den direkten Austausch der Studierendenvertreter sehr wichtig ist. Wenn man dazu noch den Umstand beleuchtet, das an den durch die Studierendenvertreter aktuell besuchten Online-Sitzungen quasi so gut wie nie Gäste teilnehmen (trotz Hinweis und Einladungen mit Teilnahmelink), ist die Anzahl an Gäste bei der heutigen Sitzung zwar überraschend hoch, aber auch dem Umstand geschuldet, das sich hier u.a. 3 zukünftig potentielle Studierendenvertreter teilgenommen haben.

Es wurde sich darauf verständigt, das es weiterhin Präsenzsitzungen geben wird (sobald es wieder möglich ist) aber Sitzungen, deren Tagesordnung keine lange Sitzungszeit vorsieht, auch als Online-Format stattfinden werden.

Wencke Kaup schließt den TOP 11

TOP 13 Verschiedenes

Es wurden keine Punkte unter Verschiedenes eingebracht.

Wencke Kaup dankt allen Anwesenden, vor allem den Gästen, fürs „Durchhalten“ zu dieser späten Zeit schließt die Sitzung um 22:17 Uhr.

Wencke Kaup / Protokoll